

Breitensport-Wettbewerbskonzept Rollkunstlauf und Rolltanz des DRIV e. V.

(Stand: 15.03.2003)

Cup

Bedingungen: mindestens Kürtest B
Kürkür: 2:15 Minuten +/- 5 Sek.
Schüler A der Deutschen Meisterschaft mit folgender Ergänzung: Bei Element 4: Wechselwaage – ist Alternativ jede andere Waage-Pirouette (va, re, re) zulässig.
Kür: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Nachwuchsklasse

Bedingungen: höchstens Kürtest C
Kür: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.
Es sind alle Einfachsprünge, Axel und ein Doppelsprung (Toeloop oder Salchow) in Wiederholung und Kombination erlaubt, sowie alle Pirouetten. Der gezeigte Doppelsprung kann in Wiederholung und Kombination durchgeführt werden.

Kunstläufer

Bedingungen: höchstens Kürtest Kunstläufer
Kür: 2:00 bis 2:30 Minuten (ohne Zeittoleranz)
Es sind alle Einfachsprünge und Axel in Wiederholung und Kombination erlaubt, sowie alle Pirouetten.

Figurenläufer

Bedingungen: höchstens Figurenläufertest
Kür: 2:00 Minuten +/- 10 Sek.
Es sind alle Einfachsprünge (außer Axel) in Wiederholung und Kombination erlaubt, sowie alle Stand- und Sitzpirouetten (freier Pirouetteneingang).

Freiläufer

Bedingungen: höchstens Freiläufertest
Kür: 1:00 bis 1:30 Minute (ohne Zeittoleranz)
Es sind die Einfachsprünge Toeloop, Salchow und Dreiersprung in Wiederholung und Kombination erlaubt, sowie die Standpirouette .re und die Zweibeinpirouette.

Anfänger

Bedingungen: höchstens Freiläufertest
Kür: 1:00 Minute +/- 10 Sek. mit folgenden Elementen:
➤ Dreiersprung (nur 1 x)
➤ rückwärts Übersetzen in Achterform (geschlossene Acht ohne andere Elemente; gem. Kürtest Kunstläufer)
➤ Zweibeinpirouette oder Standpirouette .re
➤ vorwärts Flieger (Waage)

Verbindungsschritte und alle Figuren sind erlaubt. Zusätzliche Sprünge oder Pirouetten sind nicht erlaubt.

Erstlinge

Bedingungen: keine Prüfung
Kür: 45 bis 60 Sekunden (ohne Zeittoleranz)
➤ Zweibeinpirouette
➤ Vorwärts Übersetzen in Achterform (geschlossene Acht ohne andere Elemente)
➤ Streck-Sprung
➤ Storch (Pinguin)
Zusätzliche Elemente, Sprünge und Pirouetten sind nicht erlaubt.

Gruppenlaufen 1

Bedingungen: keine
Kür: 3:00 Minuten +/- 10 Sek.

Gruppenlaufen 2

Bedingungen: höchstens Kürtest Kunstläufer
Kür: 2:00 Minuten +/- 10 Sek.
Es sind alle Einfachsprünge (außer Axel) in Wiederholung und Kombination erlaubt, sowie alle Stand- und Sitzpirouetten (freier Pirouetteneingang).
Eine Läuferin darf einen Schüler-C-Test haben (bisher: höchstens Kürtest Kunstläufer)

Tanz Erstlinge

Bedingungen: keine Prüfung
Pflichttänze: Kleiner Walzer
Swing Foxtrott
Kür: 2:00 Minuten +/- 10 Sek.

Tanz Anfänger

Bedingungen: keine Prüfung
Pflichttänze: Denver Shuffle
Swing Foxtrott
Kür: 2:00 Minuten +/- 10 Sek.

Allgemeine Bestimmungen:

- ◆ Es gilt die WOK Rollkunstlauf / Rolltanz (jeweils neueste Fassung)
- ◆ Schwierigere als die erlaubten Elemente werden mit 0,5 Punkten Abzug pro Element in der A-Note bestraft.
- ◆ In alle Wettbewerbsgruppen gibt es *keine* Altersbeschränkung.
- ◆ *Alle StarterInnen der NDM, SDM und DM, in den Wettbewerben –„Schüler C bis Meisterklasse“ in der gleichen Sportsaison, dürfen nicht bei Wettbewerben die gem. Breitensportkonzept ausgeschrieben sind starten. Bei Meldungen ist dies besonders vom Veranstalter zu prüfen.*